

Kulturküche

Aalen

vielfältig aktiv

Mitgliederversammlung

Nachwahlen zum Vorstand und durchaus positive Berichte prägen die Zusammenkunft.

Aalen. Von zwei neuen und etlichen alten Projekten konnte die Kulturküche Aalen bei der Mitgliederversammlung berichten.

Durch das Ausscheiden von Marina Natale-Wick, Leila Talebi-Schmid, Wolfgang Schmid und Stefan Guggemos wurden Nachwahlen nötig. Rosemarie Wilhelm begrüßte als neue Vorstandsmitglieder Gina Maksan und Eva Frank, die beide einstimmig nachnominert wurden.

Besonders freute sich Wilhelm über zwei neue Projekte der Kulturküche: Das Nähcafé in der Ulmer Straße und das Projekt „Klasse(n) kochen zusammen“ an der Schillerschule. Der Verein kooperierte im vergangenen Jahr mit der Stadt, der VHS, dem Theater der Stadt Aalen, dem Kino am Kocher, dem Weltladen, dem Freundeskreis Asyl, BIWAQ, dem Verein „Freunde schaffen Freude“ und dem Bündnis gegen Rassismus.

Für 2017 sind neben einem Ausflug mit Flüchtlingen auch die Teilnahme an der „Gerücheküche“ am Boulevard Ulmer Straße geplant. Größtes Projekt wird wohl ein neues Kochbuch sein, in dem die Rezepte und Begegnungen der letzten 16 Kochtreffs erscheinen sollen.

Von einem turbulenten und arbeitsreichen Beginn des Nähcafés berichtete Ute Hommel. Seit dem Start des Nähcafés im Februar kommen alle zwei Wochen immer fünf bis acht Frauen an den beiden Nachmittagen in den kleinen Raum in der Ulmer Straße.

Die Erzählgemeinschaft Ostalb „Märchenbrunnen“ seit 2010 der Kulturküche angeschlossen, bot 2016 acht Erzählabende für Erwachsene. Dazu kamen die mehrtägigen Neresheimer Märchentage, die im zweijährigen Rhythmus stattfinden. Mit all diesen Veranstaltungen erreichten die Erzählerinnen etwa 500 märcheninteressierte Menschen.

Ein kostenloses Angebot für Teilnehmer von Sprach- und Integrationskursen ist das Café Kulturküche. Unter der Leitung von Leila Talebi-Schmid und Wolfgang Schmid hatten die Teilnehmer die Gelegenheit, mit Muttersprachlern ihr Deutsch zu praktizieren und zu verbessern. Die beiden Leiter gaben das Amt Ende 2016 ab und freuten sich, Nachfolger gefunden zu haben. Mit Quynh Le und Timo Lorenz, beide Studenten, und Hanna Schoch kann das Café Kulturküche jetzt immer montags fortgeführt werden.